

Israel – seine wahren und falschen Freunde

Referent:

Andreas Zumach

Journalist und Publizist, internationaler Korrespondent der Berliner tageszeitung (taz)

Di., 20.11., 19 Uhr

Gemeindehaus Lamm, Am Markt 7

Veranstalter:

ESG Palästina-AG

Unkostenbeitrag herzlich erbeten!

Israel – seine wahren und falschen Freunde

Referent:

Andreas Zumach

Journalist und Publizist, internationaler Korrespondent der Berliner tageszeitung (taz)

Di., 20.11., 19 Uhr

Gemeindehaus Lamm, Am Markt 7

Veranstalter:

ESG Palästina-AG

Unkostenbeitrag herzlich erbeten!

Israel – seine wahren und falschen Freunde

Referent:

Andreas Zumach

Journalist und Publizist, internationaler Korrespondent der Berliner tageszeitung (taz)

Di., 20.11., 19 Uhr

Gemeindehaus Lamm, Am Markt 7

Veranstalter:

ESG Palästina-AG

Unkostenbeitrag herzlich erbeten!

Israel – seine wahren und falschen Freunde

Referent:

Andreas Zumach

Journalist und Publizist, internationaler Korrespondent der Berliner tageszeitung (taz)

Di., 20.11., 19 Uhr

Gemeindehaus Lamm, Am Markt 7

Veranstalter:

ESG Palästina-AG

Unkostenbeitrag herzlich erbeten!

Israel – seine wahren und falschen Freunde

Israels vermeintlich besten Freunde sind seine wahren Feinde. Sie diffamieren Kritik an der völkerrechtswidrigen Besatzungspolitik Israels und ihren verheerenden Folgen für die Palästinenser als „antisemitisch“ und „antiisraelisch“. Unter diesem Druck werden immer häufiger Veranstaltungen oder Ausstellungen, die sich kritisch mit dem Konflikt Israel/Palästina befassen, abgesagt oder verboten. Deutschen Juden, die sich für einen gerechten Frieden im Nahen Osten einsetzen, wird das Bankkonto gesperrt. Wer steckt dahinter? Wie sollte man dieser Entwicklung begegnen? Und was sollte Deutschland tun, um seine besondere Verantwortung für eine gesicherte Existenz Israels wahrzunehmen?

Referent:

Andreas Zumach, Journalist und Publizist, internationaler Korrespondent der Berliner tageszeitung (taz), Träger des Göttinger Friedenspreises

Israel – seine wahren und falschen Freunde

Israels vermeintlich besten Freunde sind seine wahren Feinde. Sie diffamieren Kritik an der völkerrechtswidrigen Besatzungspolitik Israels und ihren verheerenden Folgen für die Palästinenser als „antisemitisch“ und „antiisraelisch“. Unter diesem Druck werden immer häufiger Veranstaltungen oder Ausstellungen, die sich kritisch mit dem Konflikt Israel/Palästina befassen, abgesagt oder verboten. Deutschen Juden, die sich für einen gerechten Frieden im Nahen Osten einsetzen, wird das Bankkonto gesperrt. Wer steckt dahinter? Wie sollte man dieser Entwicklung begegnen? Und was sollte Deutschland tun, um seine besondere Verantwortung für eine gesicherte Existenz Israels wahrzunehmen?

Referent:

Andreas Zumach, Journalist und Publizist, internationaler Korrespondent der Berliner tageszeitung (taz), Träger des Göttinger Friedenspreises

Israel – seine wahren und falschen Freunde

Israels vermeintlich besten Freunde sind seine wahren Feinde. Sie diffamieren Kritik an der völkerrechtswidrigen Besatzungspolitik Israels und ihren verheerenden Folgen für die Palästinenser als „antisemitisch“ und „antiisraelisch“. Unter diesem Druck werden immer häufiger Veranstaltungen oder Ausstellungen, die sich kritisch mit dem Konflikt Israel/Palästina befassen, abgesagt oder verboten. Deutschen Juden, die sich für einen gerechten Frieden im Nahen Osten einsetzen, wird das Bankkonto gesperrt. Wer steckt dahinter? Wie sollte man dieser Entwicklung begegnen? Und was sollte Deutschland tun, um seine besondere Verantwortung für eine gesicherte Existenz Israels wahrzunehmen?

Referent:

Andreas Zumach, Journalist und Publizist, internationaler Korrespondent der Berliner tageszeitung (taz), Träger des Göttinger Friedenspreises

Israel – seine wahren und falschen Freunde

Israels vermeintlich besten Freunde sind seine wahren Feinde. Sie diffamieren Kritik an der völkerrechtswidrigen Besatzungspolitik Israels und ihren verheerenden Folgen für die Palästinenser als „antisemitisch“ und „antiisraelisch“. Unter diesem Druck werden immer häufiger Veranstaltungen oder Ausstellungen, die sich kritisch mit dem Konflikt Israel/Palästina befassen, abgesagt oder verboten. Deutschen Juden, die sich für einen gerechten Frieden im Nahen Osten einsetzen, wird das Bankkonto gesperrt. Wer steckt dahinter? Wie sollte man dieser Entwicklung begegnen? Und was sollte Deutschland tun, um seine besondere Verantwortung für eine gesicherte Existenz Israels wahrzunehmen?

Referent:

Andreas Zumach, Journalist und Publizist, internationaler Korrespondent der Berliner tageszeitung (taz), Träger des Göttinger Friedenspreises